

Wien-Innere Stadt - Aktion "Spring Cleaning"

Wien (OTS) - Eine besonders sympathische Aktion haben sich die Schülerinnen und Schüler der Vienna Business School Florisdorf einfallen lassen. Was im März 2010 mit dem Spring Cleaning, also dem Frühjahrsputz im Ruprechtsviertel begann, findet nun eine Fortsetzung im Zentrum der City.

Wien ist an sich stolz eine der saubersten Städte Europas zu sein. Wer allerdings mit offenen Augen durch die Fußgängerzone geht, wird leider einer Verschmutzung gewahr, die vermeidbar wäre. Die vielen dunklen Flecken sind ausgespuckte und niedergetretene Kaugummis. Es gibt Spritzer und Flecken von ausgeschütteten Getränken. Sehr oft gibt es auch noch übergebliebene Flaschen und Bierdosen, diverse Pappmaché-Unterteller meist dort, wo man sich gerne auf den eigens für die Fußgängerzone entworfenen Sitzbänken nieder lässt. Oft kommen die Reinigungsbrigaden der MA 48 gar nicht nach. Nicht zu vergessen die vielen Zigarettenstummeln, die sich immer wieder in den Rillen zwischen den neuen Steinplatten ansammeln. Das alles haben sich die Schülerinnen und Schüler - unterstützt von der Firma Kärcher - vorgenommen, in einer speziellen Säuberungsaktion zu beseitigen. Sie wollen damit ein Zeichen setzen, um ein besonderes Bewusstsein für die Schönheit und Lebensqualität des 1. Bezirkes zu setzen.

"Als Bezirksvorsteherin unterstütze ich diese Initiative, denn sie zeigt, dass die Innere Stadt gerade der jungen Generation besonders am Herzen liegt", zeigt sich ÖVP Bezirksvorsteherin Ursula Stenzel erfreut.

Gestartet wird am Montag, 28.6.2010 um 9.30 Uhr in der Schauflergasse. Dann geht es ab ca. 10.10 Uhr in Gruppen in Richtung Michaelerplatz über den Kohlmarkt, Graben, Kärntner Straße und wieder retour. Der Rundgang dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden, danach gibt es eine verdiente Pause im Cafe Hofburg. Anschließend gibt es noch einmal einen Putzdurchgang, wobei auch die Anfänge der Seitengassen mit gereinigt werden.

Höhepunkt ist ein Festakt um 15.30 Uhr im Festsaal des alten Rathauses, 2. Stock, Wipplingerstraße 6-8, 1010 Wien, dem Sitz der Bezirksvorstehung, bei dem an die Vienna Business School Florisdorf der erste Cleaning-Award der Inneren Stadt vergeben wird.

An alle Mitwirkenden Schülerinnen und Schüler wird als kleines Dankeschön eine Urkunde für besondere Verdienste um die Innere Stadt übergeben.

Zwtl.: Mit Stadtwache gegen mutwillige Verunreinigungen

Leider werden die Kaugummireste nicht entfernt werden können, da dazu spezielle Hochdruckgeräte zum Einsatz kommen müssten, deren Phonezahl schweren Pressluftschlämmern entspräche. Außerdem müssten bei einer Kaugummientfernungsaktion die jeweiligen Stadtteile abgesperrt werden.

Der Schaden, den die achtlosen Nachtschwärmer mit dem Ausspucken der Kaugummis anrichten, ist also beträchtlich. Hier könnte und sollte eine Stadtwache, die entsprechend hohe Verwaltungsstrafen kassieren würde, Abhilfe schaffen. Leider stößt das Verlangen einer solchen Ordnungstruppe bei der Stadt Wien bisher auf taube Ohren. "Die Putzaktion der Schülerinnen und Schüler trägt aber, so hoffe ich, zu einer Bewusstseinsbildung bei", meint Bezirksvorsteherin Ursula Stenzel.

Rückfragehinweis:

Büro Stenzel, A. Mayhofer-Battlogg MSc, MBA, 01/4000 DW 01199.

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0219 2010-06-25/14:32

251432 Jun 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100625_OTS0219